

Agrarforschung ist auf leistungsfähige Infrastrukturen angewiesen. Neben den klassischen Infrastrukturen, die sich innerhalb der Forschungseinrichtungen befinden (Labore, Rechenzentren, etc.), werden Infrastrukturen an der Schnittstelle zur praktischen Landwirtschaft und zur Bevölkerung immer wichtiger. Hier können Veränderungen unter Praxisbedingungen analysiert und erprobt werden.

Das Strategische Forum 2023 adressiert die Frage, wie solche „Reallabore“ (im weitesten Sinne) bestmöglich zu organisieren sind - auf welchen räumlichen Skalen, mit welchen Zeithorizonten, in welchen Kooperationsformaten, und wie finanziert?

Wir freuen uns auf lebendige Diskussionen!

Die Deutsche Agrarforschungsallianz (DAFA) bündelt die Kompetenzen der deutschen Agrarforschung und adressiert landwirtschaftlich und gesellschaftlich relevante Fragestellungen. Das Netzwerk verfolgt das Ziel, die Leistungsfähigkeit sowie die internationale Sichtbarkeit der deutschen Agrarforschung zu verbessern.



Deutsche Agrarforschungsallianz

c/o Thünen-Institut
Bundesallee 50
38116 Braunschweig
Telefon: 0531-596-1017/-1019
Fax: 0531-596-1099
Email: info@dafa.de

Abbildungen:

Grafik - M. Köchy, DAFA, Fotos - Adobe Fotostock



Agrarforschung im Zusammenspiel von Versuchs- und Praxis- betrieben, Landschaft und Regionen

Strategisches Forum der
Deutschen Agrarforschungsallianz

7. und 8. November 2023
Landesvertretung Baden-Württemberg

Agrarforschung im Zusammenspiel von Versuchs- und Praxisbetrieben, Landschaft und Regionen

Dienstag, 7. November

12:00 Ankommen und Registrierung

13:00 Einführung

- **Begrüßung**
Barbara Sturm, Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie (ATB)
- **Setting the Scene**
Folkhard Isermeyer, Thünen-Institut
- **Die Aktivitäten des BMEL**
Hartmut Stalb, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
- **Die Aktivitäten der EU**
N.N., DG Agri

14:15 Kaffeepause

14:45 Versuchsstationen

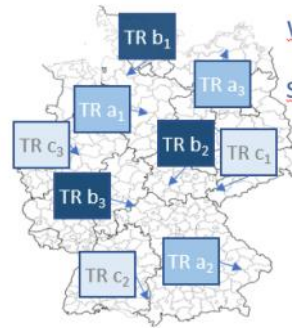
- **Einführung**
Stefan Böttinger, Universität Hohenheim
- **Staatsdomäne Frankenhausen, Lehr- und Versuchsbetrieb der Universität Kassel**
Miriam Athmann, Universität Kassel
- **Das Agrartechnik Innovationszentrum Osnabrücker Land**
Henning Müller, Agrotech Valley Forum
- **Der Leibniz-Innovationshof für nachhaltige Bioökonomie**
Barbara Sturm, Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie (ATB)
- **Diskussion zu Perspektiven und Beiträgen zur Transformation**

16:15 Kaffeepause

16:45 Betriebsnetzwerke

- **Einführung**
Hiltrud Nieberg, Thünen-Institut

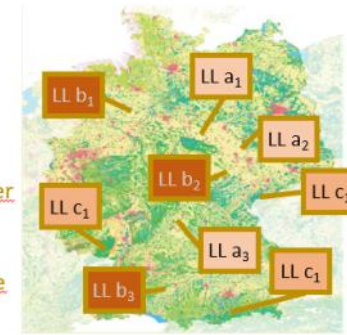
Transformationsregionen



Wertschöpfungsnetz,
Akteursnetzwerke
Soziale, ökonomische
und Governance-
Innovationen

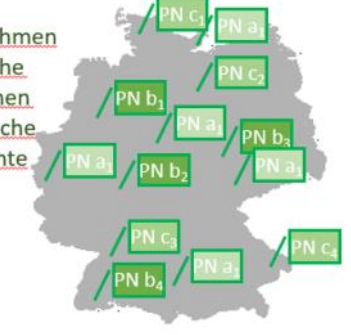
Landschaftsfenster
Biodiversität,
Klimaschutz
Agro-ökologische
Innovationen

Landschaftslabore



Praxismaßnahmen
Betriebliche
Innovationen
Agronomische
Experimente

Pilotbetriebs-Netzwerke



- **Betriebsnetzwerke - eine Übersicht (vorl. Titel)**
Thomas de Witte, Thünen-Institut
- **Das Netzwerk Pilotbetriebe - Erfahrungen aus über 10 Jahren (vorl. Titel)**
Hans Marten Paulsen, Thünen-Institut
- **Das DLG-Forum Spitzenbetriebe (vorl. Titel)**
Sven Häuser, DLG-Fachzentrum Landwirtschaft
- **Das Kompetenz- und Praxisforschungsnetzwerk NutriNet (vorl. Titel)**
Leonie Höber, Bioland
- **Diskussion zu Perspektiven und Beiträgen zur Transformation**

18:15 Abendliches Get-Together mit Buffet

Mittwoch, 8. November

08:00 Einlass, Registrierung, Begrüßungskaffee

08:30 Begrüßung

Barbara Sturm, Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie (ATB)

- **Zusammenfassung des ersten Tages**
Peter H. Feindt, Humboldt-Universität zu Berlin

08:45 Modellregionen am Beispiel von Öko-Modellregionen

- **Einführung: Konzept und Erfolgsfaktoren**
Annette Freibauer, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
- **Bio-Musterregionen Baden-Württembergs**
Cordula Rutz, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Baden-Württemberg

- **Öko-Modellregion Stadt.Land.Regensburg - Beispiel städtisch geprägter Modellregion**
Julius Kuschel, Öko-Modellregion Manager
- **Bio-Musterregion Neckar-Odenwald - Beispiel ländlich geprägter Modellregion**
Ruth Weniger, Regionalmanagerin
- **Diskussion zu Perspektiven und Beiträgen zur Transformation**

10:15 Kaffeepause

10:45 Landschaftslabore

- **Einführung**
Peter H. Feindt, Humboldt-Universität zu Berlin
- **Definition und Beispiele für Landschaftslabore und deren Einbindung im Kontext**
Frank Ewert, Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF)
- **Das Projekt FinAL - Fallbeispiel für Aufbau und Anforderungen für ein Landschaftslabor und die Miteinbeziehung der Landwirtschaft**
Jens Dauber, Thünen-Institut
- **Diskussion zu Perspektiven und Beiträgen zur Transformation**

12:15 Zusammenfassung und Schlusswort
Folkhard Isermeyer, Thünen-Institut

12:30 Ende der Veranstaltung

Das DAFA-Redaktionsteam: Barbara Sturm, Folkhard Isermeyer, Martin Erbs und Martin Köchy